

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 15 (1908)

Heft: 41

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

3. Es verlegt besondere Sorgfalt auf die Bearbeitung der Beichtandacht.
4. Es erörtert kurz und bündig den Zweck, Bedeutung und Pflichten der Kongregationen.
5. Die „Erwägungen“ — 66 Seiten — sind knapp, zeitgemäß, berühren zwar ein heiklestes Kapitel, sind aber sehr dezent gehalten und wirken erzieherisch.
6. Der Anhang bietet eine reiche Anzahl üblicher Liederlyriken. Empfehlenswerte und sehr handliche Büchlein!

Leitstern für Eheleute von P. Stefan Bärlocher, O. S. B. Verlag von Eberle u. Rickenbach, Einsiedeln. — 418 Seiten. — Preis Fr.

Das sehr lehrreiche, sehr praktische und allzu wenig bekannte Standesgebetbuch basiert auf dem Rituale des Bistums St. Gallen und dem sehr empfehlenswerten Werke von Domkustos Hug in St. Gallen betitelt „Die christl. Familie“. — Die „Belehrungen“ in 33 Kapiteln verraten den erprobten Missionär und den feinen Psychologen. Wer das wirklich trefflich geschriebene Buch liest und befolgt, der kann für seine Ehe und für die Zukunft seiner Kinder nur gewinnen.

Graf Ferdinand von Zeppelin. Ein Mann der Tat von A. Bömel. 16 Kunstdruckbeilagen. Verlag von Johannes Blanke in Emmishofen und Konstanz. 96 Seiten. Broschiert Fr. 2. —

Ein zeitgemäßes Buch! In eingehender und angenehmer Weise zeichnet es den Werdegang des großen Zeppelin, um schließlich in einigen Kapiteln Zeppelin und die Jugend, Zeppelin als Mensch, Zeppelin als Christ und Zeppelin als Erzieher zu charakterisieren. Es endet mit dem Kapitel „Die große Teutschland-Fahrt“. Text und Illustrationen, Druck und Ausstattung sind mustergültig. Das Buch ist eine gesunde Jugendlektüre und orientiert auch das Alter. Sehr zu empfehlen!

r.

Briefkasten der Redaktion.

Als weiterer Kalender ist eingelaufen: *Einsiedler Marien-Kalender* von Eberle u. Rickenbach. 40 Rp. Als volkstümliche und gesunde Volkslektüre erpropt. —

G. R. Ihren Absichten und Ihren geistigen Bedürfnissen dürste „Ueber den Wassern“ vollauf entsprechen. Das ist eine Halbmonatsschrift für „schöne Literatur“ in wirklich fortschrittlichem und kath. Sinn. Herausgeber: Dr. P. Expeditus Schmidt, O. F. M. Verlag: Alphonsus-Buchhandlung in Münster i. W. —

In einer jüngsten Nummer war der Beitrag zur „Rosmos-Gesellschaft“ durch einen Herrn A. R. empfohlen. Nach erhaltenem Ausschluß von zuverlässigster Seite müssen wir redaktionell vor dem Beitritte warnen. Wir bedauern die Aufnahme jener Empfehlung und bitten dringend, gerade in Rezensionen nur grundsätzlich Zuverlässiges zu empfehlen. —

Den Herren Dirigenten

der Kirchen-, Töchter- und Männerchöre empfehle höfl. meine kom. Nummern, Sädele Studenten für Töchterchor, ital. Konzert für gemischte Chor. Diese, sowie andere wirkungsvolle und mit Erfolg aufgeführte kom. Duette, Terzette, Quartette und Ensemble-Szenen sendet zur gesl. Einsicht

Um meine Waschmaschinen à 23 Fr.

mit einem Schlage überall einzuführen, habe ich mich entschlossen, dieselben zu obigem billigen Preise ohne Nachnahme zur Probe zu senden! Kein Kaufzwang! Kredit 3 Monat! Durch Seifenersparnis verdient sich die Maschine in kurzer Zeit und greift die Wäsche nicht im geringsten an. Leichte Handhabung! Leistet mehr und ist dauerhafter wie eine Maschine zu 70 Fr.! Tausende Anerkennungen! Die Maschine ist aus Holz nicht aus Blech und ist unverwüstlich! Grösste Arbeitserleichterung und Geldersparnis. Schreiben Sie sofort an **Paul Alfred Goebel, Basel, Albanvorstadt 16.**

Postfach 1. (H 7229 Z) 262

Vertreter auch zu gelegentlichem Verkauf überall gesucht! Bei Bestellung stets nächste Eisenbahnstation angeben!

Musikalien-Ausverkauf.

33 $\frac{1}{3}$ % bis 40% Rabatt.

Wegen Aufgabe meines Geschäftes gewähre den Herren Lehrern und Lehrerinnen **33 $\frac{1}{3}$** bis **40%** Rabatt und stehen Auswahlsendungen jederzeit zu Diensten. Extrabestellungen werden bis zum Schluss der Liquidation nur fest und zu den bekannten Rabattansätzen prompt besorgt. 355 (O. F. 2274)

Um geneigten Zuspruch bittet die **Musikalienhandlung Hegmann-Gruber, Zollikon-Zürich.**

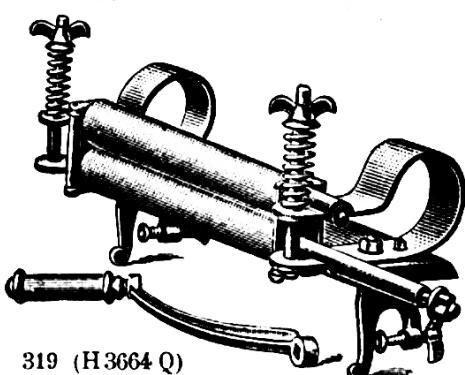
Verkaufen gegen Kassa
so lange Vorrat, wegen Räumung
des Lagers (347)

I. Stahlreibfedern

10 Gross sortiert zu Fr. 5.—
100 " " " Fr. 45.—
200 " " " Fr. 80.—

Vorteilhafter Bezug für Schulen.

Aktiengesellschaft „Union“
Oberdiebbach (Bern).
(Bag E. 514)



319 (H 3664 Q)

Ia Auswind - Maschinen

sog. Heisswringer, die Beste, Solideste und Feinste, was es gibt, versende zu nur **Fr. 28.** — à Stück, und zwar nicht unter Nachnahme, sondern gegen 3 Monat Kredit.

Paul Alfred Goebel, Basel.

Ziehung Balsthal definitiv am
29. Oktober.

Haupttreffer **40,000** und **10,000** Fr.

— LOSE —

von **Balsthal, Olten, Luzern**
und **Kinderasyl Walterswyl** versendet à 1 Fr. und
Ziehungslisten à 20 Cts.

Frau Haller, Luzern,
vormals Zug.

Auf 10 ein Gratislos.

Nach Balsthal folgt Olten.

LOSE

à 1 Fr. der **Zuger Stadttheater-Lotterie** — (Extra Emission)

Haupttreffer: Fr. 40,000 Fr. 20,000 und
zwei à Fr. 10,000. Für 10 Fr. - 11 Lose
und Ziehungslisten à 20 Ct. versendet das

Bureau der Stadttheater-Lotterie in Zug. (H 6030 Lz. 270)